

# Reich beschenkt

VON SUSANNE HILDEBRANDT-HEENE

**E**in opulentes Geschenk wurde jetzt dem Sozialkaufhaus „fairKauf“ in der Limburgstraße gemacht: Rund 3500 Stücke besten Porzellans können dort dank des Mercure Hotels Hannover City verkauft werden. Das Hotel schaffte für das eigene Haus neues Geschirr an, die alten Teile, die mitunter sogar noch original verpackt sind, gingen an „fairKauf“. Er sei der unbedingten Auffassung, dass man sich an dem Ort, an dem man seine Geschäfte mache, auch sozial engagieren müsse, sagt Hoteldirektor **Wilhelm Lansink** (53), der das Sozialkaufhaus gemeinsam mit seiner Frau auch privat unterstützt.

Der Neuwert des Geschirrs liegt bei 20 000 bis 25 000 Euro. **Reinhold Fahlbusch** (62), der Vorsitzende der Genossenschaft, die Träger von „fairKauf“ ist, hofft, ein Fünftel dieses Betrages Erlösen zu können. Und das wäre für das Sozialkaufhaus, das am 14. Januar sein einjähriges Bestehen feiert, dann in der Tat ein sehr schönes Geburtstagsgeschenk. Dabei allein wird es allerdings nicht bleiben. Zudem wird „fairKauf“ am 14. Januar als Teilnehmer des Wettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“ als beispielgebendes Projekt ausgezeichnet. Und natürlich sind in der Geburtstagswoche viele Aktionen geplant.

Seine Bilanz hat das Sozialkaufhaus nach nur einem Jahr, wie berichtet, bereits mit einer schwarzen Null abgeschlossen. Sowohl die Ausgaben für den laufenden Betrieb als auch die Qualifizierung der Mitarbeiter konnten komplett aus den Verkaufserlösen finanziert werden. Auch das ist eine gute Geburtstagsnachricht.



**Das feine Weiße: Hanna Piepho verkauft das neue Porzellan.** Striwe